



Schule / Lehre und Sport Sportgymnasium

Überarbeitet Oktober 2018

Inhaltsverzeichnis

Zielsetzung Allgemein	3
Leistungssport und Matura	3
Leistungssport und Lehre	3
Trainingsgruppe / Leistungszentrum	3
ganzheitliches Erfolgskonzept	3
Schulische- bzw. Berufliche Leistung	4
Aufnahmeverfahren/Ablauf Sportgymnasium	4
zu 1	4
zu 2	5
zu 3. / 6. / 8. / 9.	5
zu 4	5
zu 5	5
zu 7	5
Voraussetzungen/Eignungskriterien	6
Commitment zum Triathlon-Leistungs-/Spitzensport	6
Sportliche Kriterien	6
Persönliche Kriterien	6
Schulische Anforderungen	6
Sonderweg zur Aufnahme	7
Trainingskonzept des Verbandes	7
Trainingsgruppe	7
Sportgymnasium Training	7
Kadertraining/Leistungszentrum	7
Sportliche und Leistungsspezifische Untersuchungen 1 x jährlich	8
Wettkampfteilnahmen	8
Sonstige wichtige Punkte	8
Schulische / Berufliche Leistung	8
Commitment	8
Ausländische Bewerber	8
Kosten	8
Wichtige Links	9

Zielsetzung Allgemein

Die schulische Ausbildung mit dem Leistungssport zu verbinden ist ein wichtige Zielsetzung des Verbandes und das Leistungszentrum Dornbirn somit die Basis dieses Kriterium so optimal wie möglich zu erfüllen.

Leistungssport und Matura

Zielsetzung ist, dass alle Leistungssportler des Leistungszentrums (A-Kader-Nachwuchs) ihre schulische Ausbildung im Sportgymnasium absolvieren. Natürlich unterstützt der Verband auch alle anderen Ausbildungswege wie Lehre, andere Schulen usw. Da andere Ausbildungswege sehr individuell zu regeln sind, bitten wir diese Sportler sich rechtzeitig direkt mit dem VTRV-Trainer bzw. Sportkoordinator in Verbindung zu setzen.

Das Sportgymnasium ist eng mit dem Leistungszentrum verbunden und bietet daher ideale Bedingungen um Schule und Sport zu verbinden. Genauere Details siehe Konzept Leistungszentrum Dornbirn.

Leistungssport und Lehre

Seit 2017 unterstützt das Land und das Olympiazentrum die Möglichkeit der Lehre und Sport. „Die Vereinbarkeit von Spitzensport und Ausbildung ist ein wesentliches Element unserer Sportstrategie 2020. Mit der Lehrausbildung soll eine wichtige Basis für einen Berufseinstieg für Nachwuchsspitzensportlerinnen und -sportler gelegt werden. Es sollen Berufswege geschaffen werden, die für junge Sportlerinnen und Sportler gleichermaßen attraktiv sind – breit akzeptierte und nachgefragte Lehrberufe müssen dabei im Vordergrund stehen.“ Auch wir unterstützen diesen Ausbildungsweg. Es gibt im Lande bereits einige Berufszweige die Lehrstellen anbieten. Wir bitten bei Interesse auf alle Fälle direkt mit uns in Kontakt treten. Damit wir rechtzeitig je nach Interesse die nötigen Schritte setzen und Unterstützung bieten können. Wichtig, dass gleich von Anfang an, alle Stellen miteinander reden.

Trainingsgruppe / Leistungszentrum

Ein sehr wichtiger Punkt im Konzept des Leistungszentrums ist eine funktionierende, fördernde und fordernde Trainingsgruppe. Dies kann ebenfalls im Zusammenspiel mit dem Sportgymnasium ideal verbunden werden. Daher sind alle Sportgymnasiasten auch im Kader aufgenommen und somit im Leistungszentrum integriert (siehe Kaderkriterien). Bei dem Weg der Lehre ist dies ebenfalls gegeben.

Die kurzen Wege zu den Trainingsstätten, die Kooperation mit dem Schwimmverband, dem Olympiazentrum Dornbirn, den Physiotherapeuten usw. sind weitere sehr wichtige Punkte auf dem Weg zum gesamtheitlichen Erfolg. Genauere Details siehe Konzept Leistungszentrum Dornbirn.

ganzheitliches Erfolgskonzept

Der Verband hat für seine Sportler vor allem ein langfristiges Ziel und zwar auf die 5 Jahre Sportgymnasium (bei Lehre die Lehrzeit) aufgebaut.

Es geht darum in diesen 5 Jahren die persönliche, körperliche und sportliche Basis zu schaffen, dass nach dem Sportgymnasium das Triathlon-Anschlussstraining entsprechend verkraftet wird. Und somit der weitere „Karriereweg“ möglich ist (Heeressport, ...).

Daher ist nicht unbedingt der schnelle Erfolg ausschlaggebend sondern der Schwerpunkt liegt im behutsamen und trotzdem fördernden und fordernden Leistungsaufbau.

Dies bedingt die enge Verbindung zum Leistungszentrum und Verbandstrainer.

Schulische- bzw. Berufliche Leistung

Die höchste Priorität hat trotzdem die schulische/berufliche Entwicklung. Auf diese wird ein besonderes Augenmerk gelegt. Falls es hier Probleme gibt, hat der Sportler bzw. sein Umfeld schnellst möglich zu reagieren und mit dem Verband Kontakt aufzunehmen.

Freistellungen mit Verbandsunterstützung sind solange es hier Probleme gibt nicht mehr möglich.

Aufnahmeverfahren/Ablauf Sportgymnasium

Der Triathlon Verband ist dem Typ „Leistungssport/Spitzensport“ zugeordnet (O3-Typ, 5 Jahre). D.h. es ist zu den schulischen Aufnahme-Voraussetzungen auch die Verbandsakzeptanz ein wichtiger Punkt (Nominierung VTRV mit dem Olympiazentrum).

1. Kontaktaufnahme mit dem jeweiligen Triathlon-Verein
2. Verein sammelt die Erfolge, Beweggründe, Potentialanalyse und schlägt den Sportler dem Verbandstrainer vor
3. Anmeldung bei der Schule
4. persönliches Gespräch Eltern, Sportler mit dem Verband
5. Verband erstellt, wenn mehrere Anwärter sind, eine Reihenfolge und bespricht diese mit dem Nachwuchsteam und dem betroffenen Verein
6. sportliche Aufnahmeprüfung
7. Olympiazentrum erstellt eine Reihung aller Bewerber anhand der Verbandsreihung, ihren vorgegebenen Tests und einem persönlichen Gespräch mit Sportler und Verbandstrainer
8. Abgabe des Schulzeugnisses
9. Aufgrund den vorangegangenen Punkten entscheidet letztendlich die Schule über die Aufnahme (Kriterien siehe Sportgymnasium)

zu 1.

Es muss eine Zugehörigkeit zu einem Vorarlberger Triathlon Verein bestehen. Dies ergibt sich auch aus den zu erfüllenden Voraussetzungen/Eignungskriterien.

Wenn möglich sollten sich Interessenten für das Sportgymnasium eine Saison vor der Aufnahmeprüfung beim Verein/Verband melden. Damit eine entsprechende Beobachtung

und auch Unterstützung möglich ist. Dazu sollte die Saison davor bei den Österr. Nachwuchsmeisterschaften teilgenommen werden.

zu 2.

Der Verein vertritt den Sportler gegenüber dem Verband. Er sammelt im Vorhinein die Punkte für die Voraussetzungen/Eignungskriterien. Und nimmt danach mit dem Verband Kontakt auf (VTRV-Trainerin, Sportkoordinator, Präsident, Nachwuchsteam).

zu 3. / 6. / 8. / 9.

Die genauen Aufnahmevoraussetzungen der Schule für den O3-Typ sind auf der Homepage des Sportgymnasiums bzw. bei uns ersichtlich/abrufbar.

- Voraussetzungen
- Aufnahmekriterien (mit Videos der sportlichen Aufnahmeprüfung)
- Aufnahmebewertungen
- zur Verfügung stehende Plätze
- Stundenpläne
- usw.

zu 4.

Ein wichtiges Kriterium ist das persönliche Gespräch mit dem Verband. Hier geht es darum, dass der Verband seine Sichtweise und seine Forderungen für die 5 Jahre darlegen kann. Und der Verband erkennt ob das entsprechende Commitment für diese 5 Jahre von allen Seiten (Eltern und Sportler) vorhanden ist.

zu 5.

Bei mehreren Anwärtern erstellt der Verband, aufgrund den Vorgaben der Schule und des Olympiazentrums, eine Reihenfolge. Grundlage dafür sind das persönliche Gespräch, die vorliegenden Voraussetzungen/Eignungskriterien und das zu erwartenden Potential. Diese Reihenfolge wird dann mit dem VTRV-Trainer, Sportkoordinator, Präsidenten, Nachwuchsteam besprochen und abgesegnet. Als letzte Instanz würden der VTRV-Trainer und der Präsident entscheiden.

zu 7.

Das Olympiazentrum erstellt ebenfalls eine sportliche Reihung aus ihrer Sichtweise. Dafür sind Fragebögen auszufüllen und ein persönliches Gespräch mit dem Verbandstrainer zusammen im Olympiazentrum zu führen. Als Entscheidung wird auch die Verbandsreihung hinzugenommen.

Für den O3-Zweig, also Triathlon, gibt es zusätzliche Termine die wahrzunehmen sind. Diese sind bei uns mit extra Links aufrufbar bzw. auf der Homepage des Sportgymnasiums bzw. Olympiazentrums hinterlegt.

Voraussetzungen/Eignungskriterien

(gilt für das Sportgymnasium, der Weg der Lehre und auch bei einem andern Schultyp)

Commitment zum Triathlon-Leistungs-/Spitzensport

Dies ist eine Grundvoraussetzung. Denn nur dann haben die 5 Jahre im Sportgymnasium einen Sinn. Dies wird durch die sportliche Vergangenheit, die persönlichen Gespräche und durch die Anmeldung in der Schule „herausgeschält“.

Wichtig für die Anmeldung! Es besteht eine Kooperation mit dem Schwimmverband, trotzdem ist bei der Anmeldung von den Sportlern ein eindeutiges Bekenntnis zum Triathlon einzutragen (eine Anmeldung für mehr als eine Sportart ist kein Bekenntnis!)

- Einstellung zum Leistungs- und Spitzensport
- eindeutige Bekenntnis zum Triathlon
- der Sportler will aus eigenem Willen in das Sportgymnasium
- Sportgymnasium wird als die priorisierte Schule angegeben

Sportliche Kriterien

- im VTRV-Nachwuchskader bzw. entsprechende Eignung (Entscheidung VTRV-Trainer)
- entsprechende Leistungen bei Österr. Meisterschaften (für Ausländer gilt dies ebenfalls und dazu kommt noch die jeweilige Meisterschaft im entsprechenden Land)
- Akzeptierung und Einhaltung der Kadervereinbarung
- Verpflichtung alle VTRV-Vorgaben zu erfüllen und bei den angebotenen Trainings usw. aktiv teilzunehmen
- Gewissenhaftes Durchführen der Angebotenen Trainingspläne und zeitgerechte Rückmeldung der Ist-Daten

Persönliche Kriterien

- der Sportler passt in die bestehende Trainingsgruppe
- entsprechendes schulisches/berufliches Niveau
- Korrektes Verhalten

Schulische Anforderungen

Die genauen Aufnahmevoraussetzungen der Schule für den O3-Typ sind auf der Homepage des Sportgymnasiums ersichtlich.

Sonderweg zur Aufnahme

Es gibt die Möglichkeit bzw. es kann die Möglichkeit bestehen, als Quereinsteiger in das Schulsportmodell einzusteigen.

Grundsätzlich gelten die Voraussetzungen/Eignungskriterien wie oben (Verband und Schule). Zusätzlich sind vom Sportler bei der Schule Eignungstests bzw. Standortbestimmungen zu absolvieren

- sportlicher Eignungstest
- sprachlicher Eignungstest
- mathematischer Eignungstest

Der Einstieg, Schulstufe, hängt vom Wissensstand ab und wird beim Gespräch mit der Schule genauer definiert.

Was dann noch dazu kommt ist, dass dies nur möglich ist wenn auch freie Plätze in der jeweiligen Stufe vorhanden sind. Da dies meistens erst am Ende der ersten Schulwoche des neuen Jahres fix ist (Nachprüfungen), kann die Entscheidung sehr spät fallen.

Wichtig auch hier, frühzeitige Kontaktaufnahme mit dem Verband.

Trainingskonzept des Verbandes

Trainingsgruppe

Der Sportgymnasiast hat sich in die Trainingsgruppe zu integrieren und an allen gemeinsamen Trainings teilzunehmen. Weitere Details siehe Oben bzw. in der Kadervereinbarung.

Sportgymnasium Training

Die 3 spezifischen Trainings werden zumindest in den ersten 3 Jahren ausschließlich mit den Schwimmern zusammen absolviert (bestehende Kooperation mit dem Schwimmverband). Für den Verband ist ein entsprechendes Schwimmniveau sehr wichtig.

Bei Auswahl einer anderen Schule bzw. Lehre werden hier entsprechende Lösungen gesucht.

Kadertraining/Leistungszentrum

Das Leistungszentrumstraining ist eng mit dem Sportgymnasium verbunden und daher gehört dies aus Sicht des Verbandes genauso dazu.

- Schwimmtraining bei einem Schwimmverein (Kooperation)
- Stabilisation/Kraft/Koordination beim Olympiazentrum (Kooperation)
- Leistungszentrumstraining
- Radtraining
- Lauftraining mit dem Leichtathletikkader (Kooperation)

Sportliche und Leistungsspezifische Untersuchungen 1 x jährlich.
Diese sind beim Olympiazentrum, mit Koordination des VTRV-Trainers durchzuführen.

Wettkampfteilnahmen

Siehe Trainingsplan bzw. Jahrestrainingsplan

Sonstige wichtige Punkte

Schulische / Berufliche Leistung

Wenn die schulischen Leistungen nicht passen, bzw. es Disziplinäre Verfehlungen gibt sind Freistellungen mit Verbandsunterstützung nicht mehr möglich.

Commitment

Wenn aus irgendwelchen Gründen die Einstellung zum Leistungs-/Spitzensport nicht mehr denen des Verbandes genügen, entfällt die Verbandsunterstützung und somit ist der Schulzweig zu verlassen.

Ausländische Bewerber

Im Nachwuchs sind von Seiten Verband auch Bewerber willkommen, die keine österr. Staatsbürgerschaft haben. Für diese gelten die gleiche Kriterien und Pflichten wie für Österreicher. Ebenso sind die Kosten und die Unterstützungen identisch. Unterschiede gibt es bei den Unterstützungen lt. Kadervereinbarung. Hier sind nicht alle Unterstützungen kostenfrei.

Bei der Reihenfolgedefinition des Verbandes werden nicht Österreicher, bei gleichen Voraussetzungen und Eignungen nachrangig gereiht.

Die Schule verlangt von diesen einen extra Eignungstest um den Stand bei Fremdsprachen und Mathematik erkennen zu können. Dieser muss den Österreichischen Anforderungen entsprechen.

Kosten

Kaderbeitrag (siehe Kadervereinbarung) derzeit 300,- p.a.

Schulskosten (siehe Sportgymnasium) derzeit 150,- p.a.

Der Verband trägt die Kosten der Trainer/Trainingsstätten/Schulbeiträge/Trainings

Sonstige Leistungen siehe Kadervereinbarung

Wichtige Links

Sportgymnasium Dornbirn <http://www.sg-dornbirn.ac.at/>

Verbandsordnung VTRV www.triathlon-vorarlberg.at

Leistungszentrum Triathlon Dornbirn www.triathlon-vorarlberg.at

beim jeweiligen Triathlon-Verein - Vereinskontakt Daten www.triathlon-vorarlberg.at

Sportkoordinator bzw. Verbands-Trainerin - Kontaktdaten www.triathlon-vorarlberg.at